



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung



# Lebensraum Wattenmeer

Biosphärenregion  
Niedersächsisches  
Wattenmeer

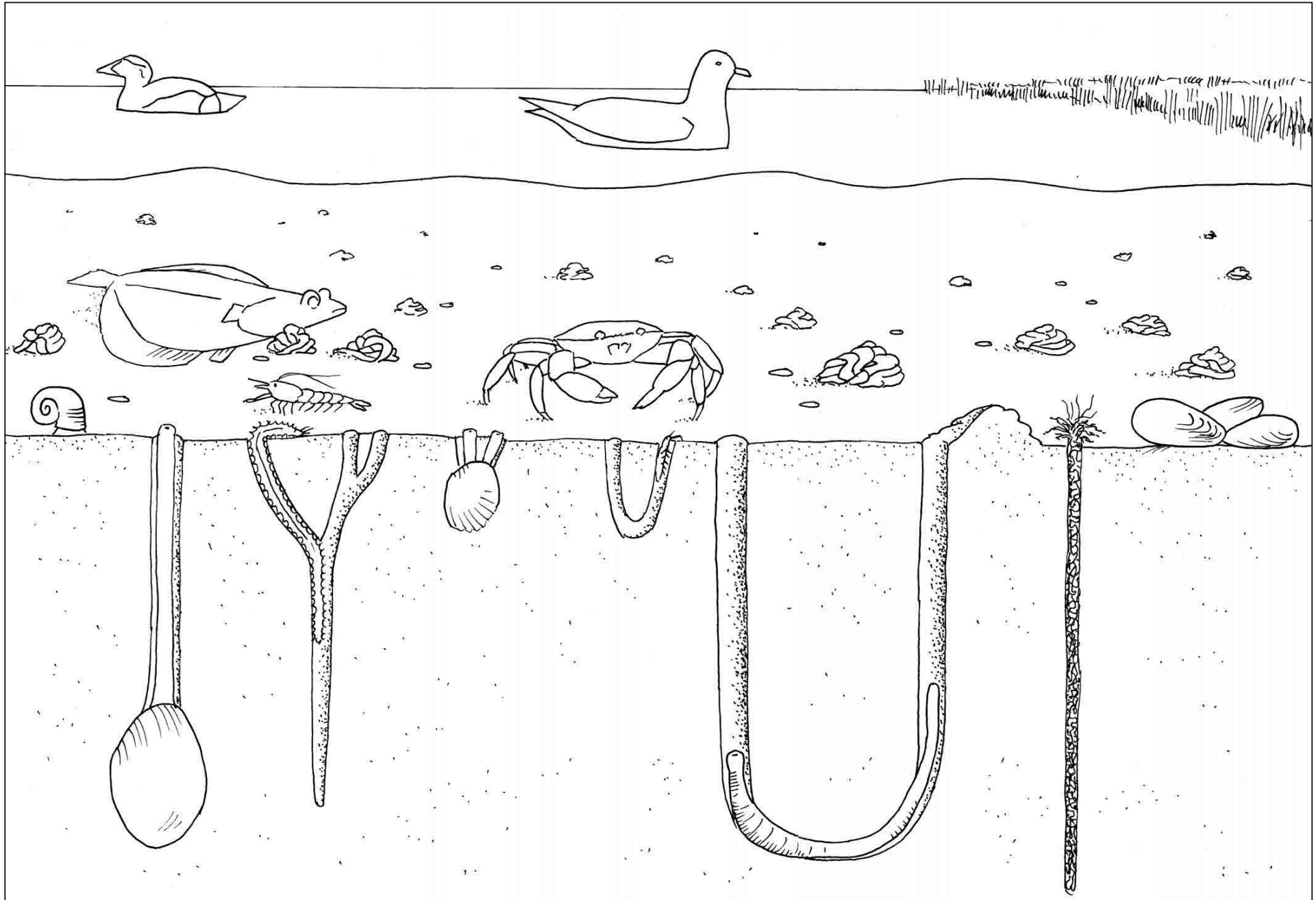


Bild: Reno Lottmann

Das Wattenmeer ist ein ganz besonderer Lebensraum. Die Tiere und Pflanzen, die hier vorkommen, leben im Wechsel von Ebbe und Flut. Watt nennt man den Meeresboden, der bei Niedrigwasser nicht mehr vom Meerwasser bedeckt ist. Im und auf dem Watt leben viele Tiere, von denen du einige auf dem Ausmalbild finden kannst. Fische, wie die Scholle, können nur im Wasser atmen. Andere Tiere haben besondere Fähigkeiten, um die Zeit ohne Meerwasser zu überstehen. Sie verbuddeln sich beispielsweise im Watt oder verschließen ihr Gehäuse, wie Muscheln oder Schnecken.

3 Tiere wurden beim Beschriften des Bildes vergessen. Kannst du helfen, und die Namen der Tiere in die Kästen schreiben? Der **Wattwurm** ist sehr bekannt, da man seine „Spaghetti-Haufen“ häufig auf dem Wattboden findet. Er lebt in einer U-förmigen Röhre und frisst sich durch den Sand. Alles, was ihn nicht satt macht, gibt er wieder ab, dabei entstehen die spaghetti-förmigen Kothaufen. Die **Strandkrabbe** hat 8 Beine und 2 Scheren. Sie läuft seitwärts und kann so groß werden wie deine Hand. Die **Herzmuschel** gräbt sich in den Wattboden und filtert mit ihren „Strohhalmen“ (Siphonen) essbare Teilchen aus dem Meerwasser.

